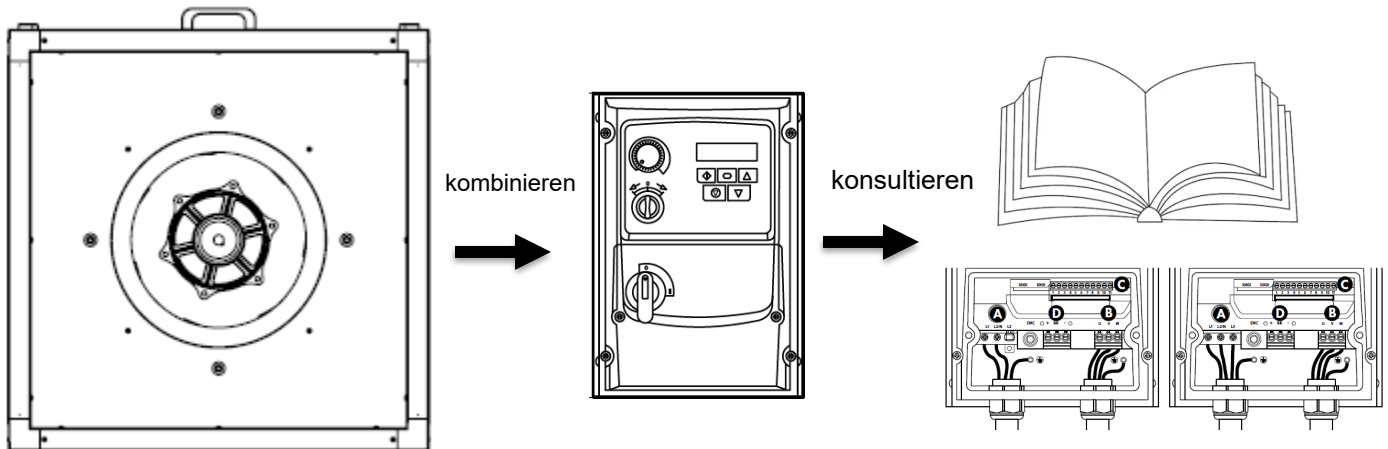


QUICK START MANUAL

Einheit VDI EC

Betriebsdokument, das dem Bedienungs- und Wartungshandbuch und dem Inverter-Handbuch beizufügen ist



Einheit VDI EC

Passender Inverter (Passendes Etikett)

Handbuch des Inverters und des Schaltplans

VOR DER INSTALLATION LESEN

Die elektrischen Anschlüsse dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

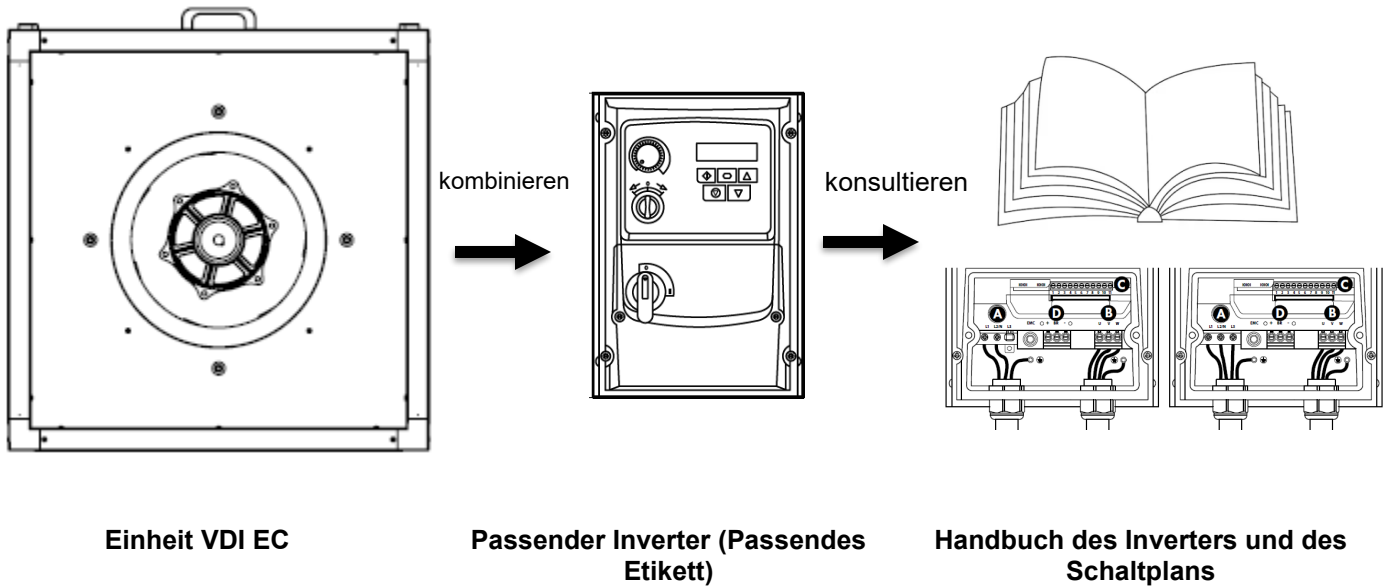
ZWECK DES DOKUMENTS

Dieser Entwurf ist ein technisches Handbuch mit einer kurzen visuellen Abfolge für qualifizierte Installateure. Es ersetzt weder das vollständige Handbuch, die CE-Erklärung, den Schaltplan des Inverters noch die behördlichen Prüfungen des Endsystems.

Schnelle Abfolge in 8 Schritten

Schritt	Aktion	OK
1	Überprüfen Sie den Inhalt, die Schilder und die Unversehrtheit der Verpackung	[]
2	Befestigen Sie den Kasten, ohne die Struktur zu verformen	[]
3	Verbindet die Luftkanäle an den vorgesehenen Punkten	[]
4	Installieren Sie den vertikalen Inverter mit Belüftungsraum	[]
5	Verbindet den Erdungsverteiler, die Stromversorgung und den Motor gemäß dem Schaltplan des Inverters.	[]
6	Erstes Einschalten: Überprüfen Sie die Drehung des Laufrads	[]
7	Messen Sie den Strom und prüfen Sie auf Geräusche und Vibrationen.	[]
8	Füllen Sie die abschließende Checkliste aus und übergeben Sie die Dokumentation	[]

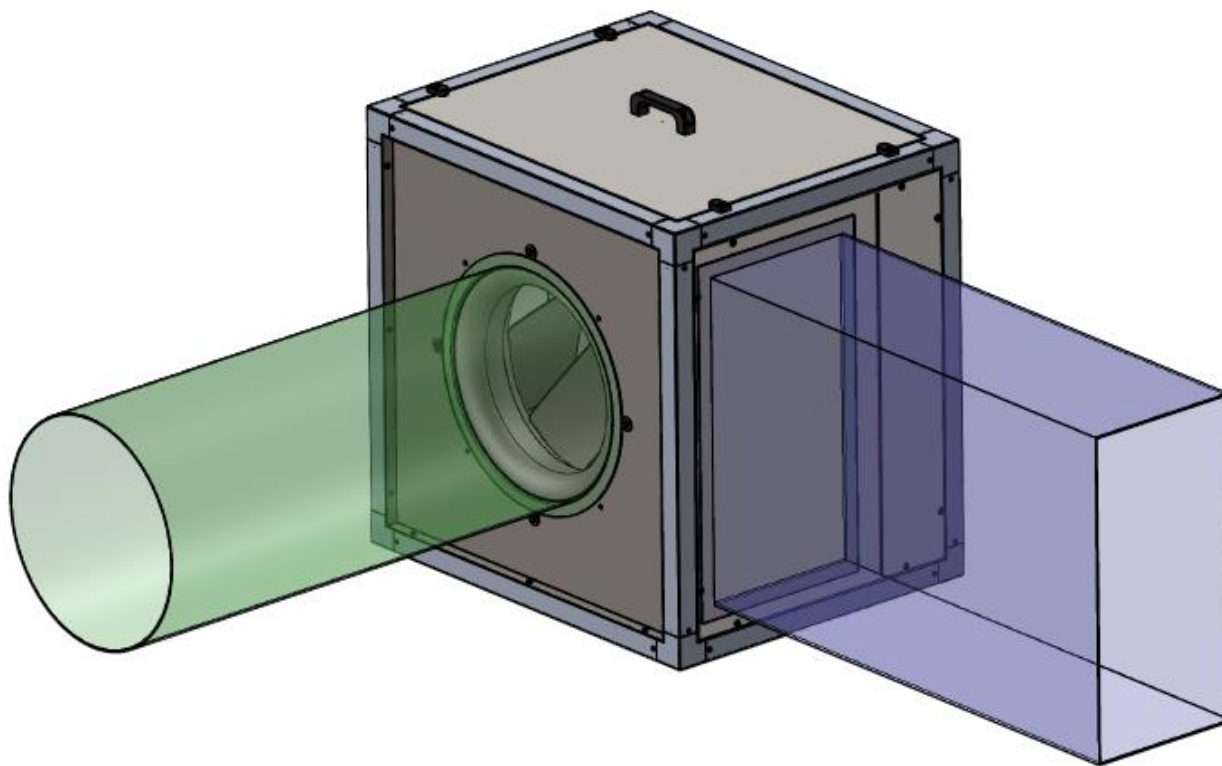
1 Inhalt und Erstkontrollen



Prüfen Sie anhand der übereinstimmenden Etiketten, dass das Modell des Ventilators und des Inverters korrekt aufeinander abgestimmt sind. Kontrollieren, dass keine Transportschäden vorhanden sind. Das Handbuch des Inverters und den spezifischen Schaltplan griffbereit aufbewahren.

ACHTUNG: Inbetriebnahme beschädigter Produkte oder Produkte mit falsch abgestimmten Invertern.

2 Leitungsanschlüsse/Kanäle

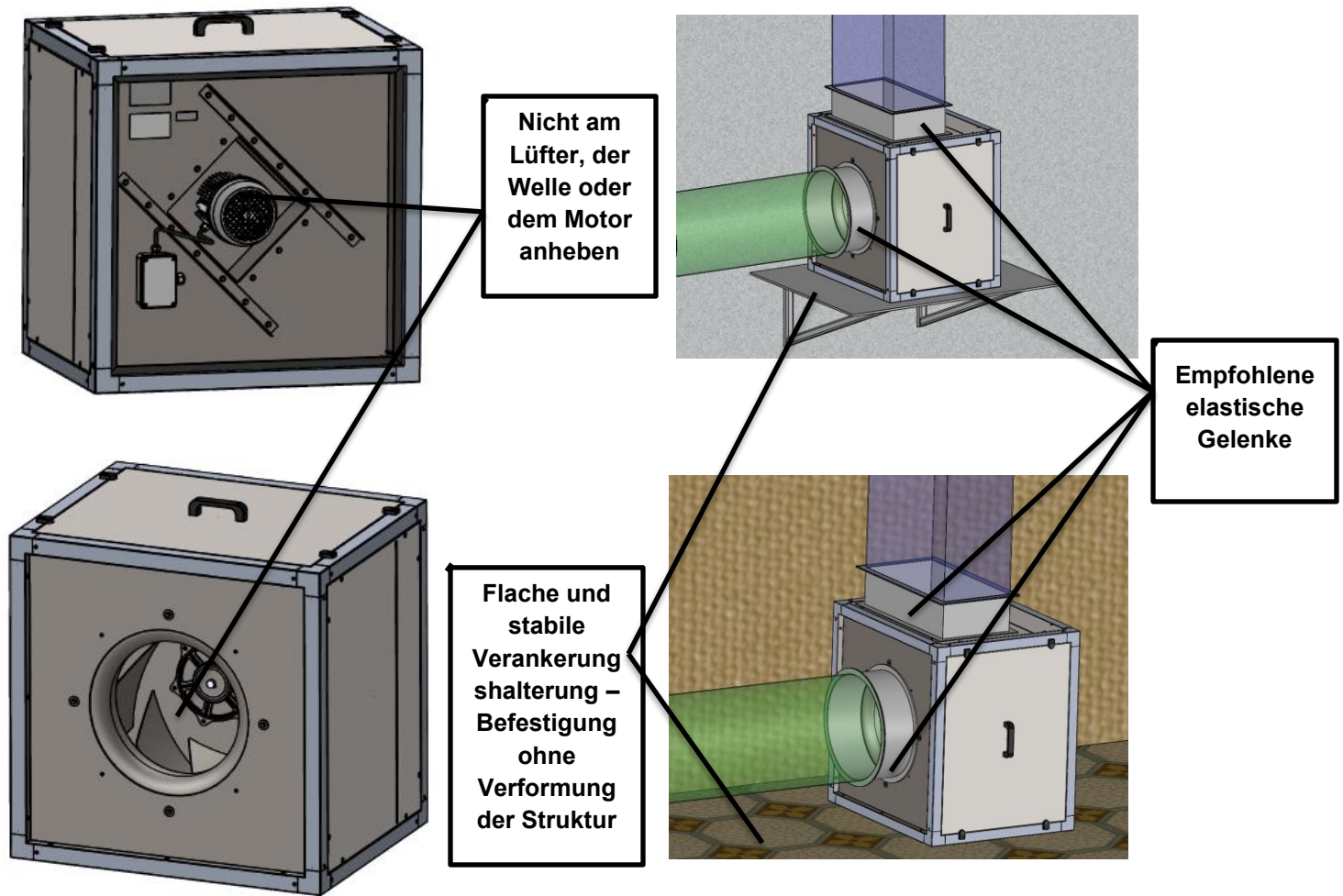


Absaugkanal, der mit der vorderen Düse verbunden ist	VDI EC	Auszugskanal an der Seitenplatte in dem begrenzten Bereich. (Bohren Sie nicht außerhalb des angegebenen Bereichs)
--	--------	---

Schließen Sie den Absaugkanal an der vorderen Düse an. Verbinden Sie den Auszugskanal an der Seitenplatte nur in dem auf dem Produkt angegebenen/begrenzten Bereich.

ACHTUNG: Bohren Sie keine Kanäle außerhalb der vorgesehenen Bereiche.

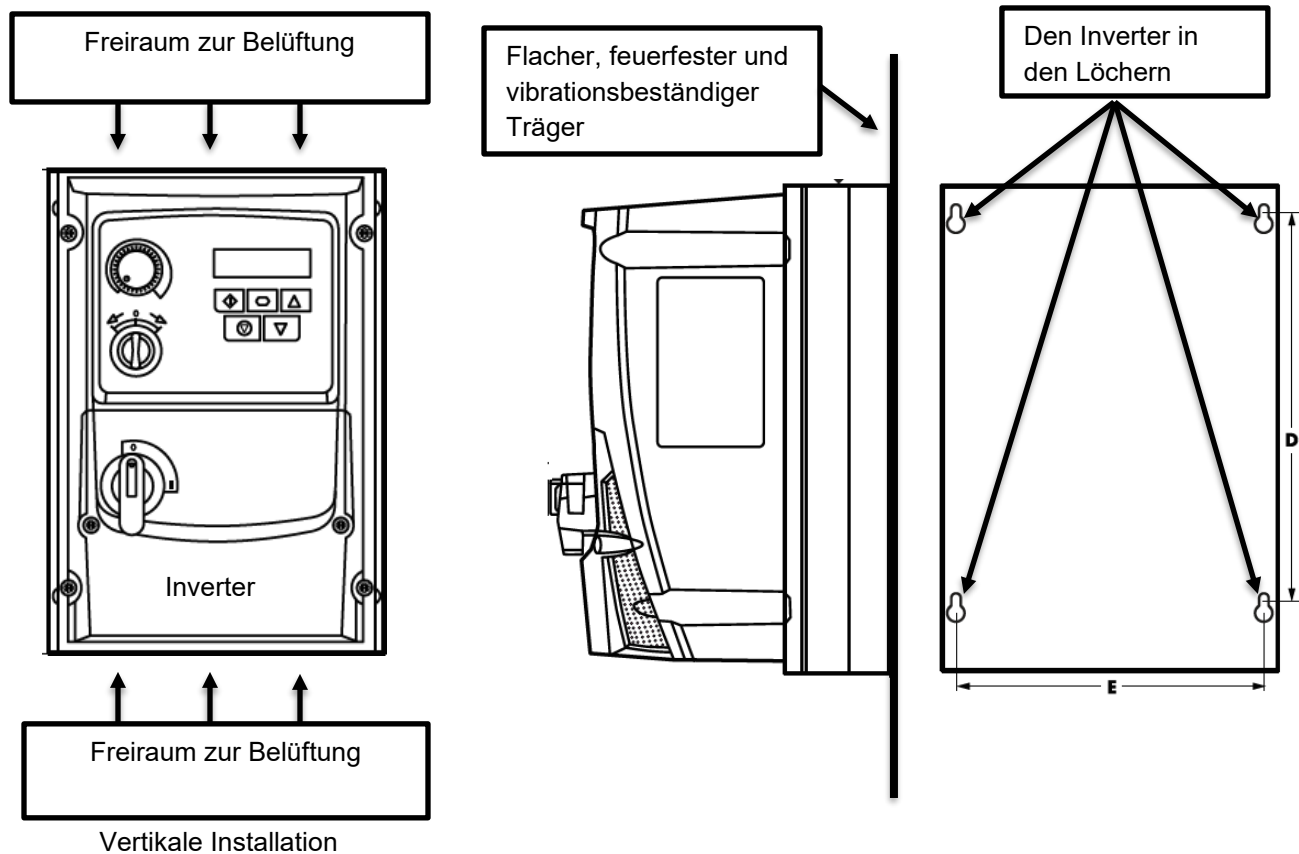
3 Mechanische Befestigung



Befestigen Sie die Einheit an der Halterung, ohne Spannungen oder Verformungen zu erzeugen. Verwenden Sie geeignete Ausrüstung für das Gewicht. Verwenden Sie nach Möglichkeit elastische Gelenke, um die Übertragung von Vibrationen zu reduzieren.

ACHTUNG: Nicht am Lüfter, an der Welle oder am Motor anheben.

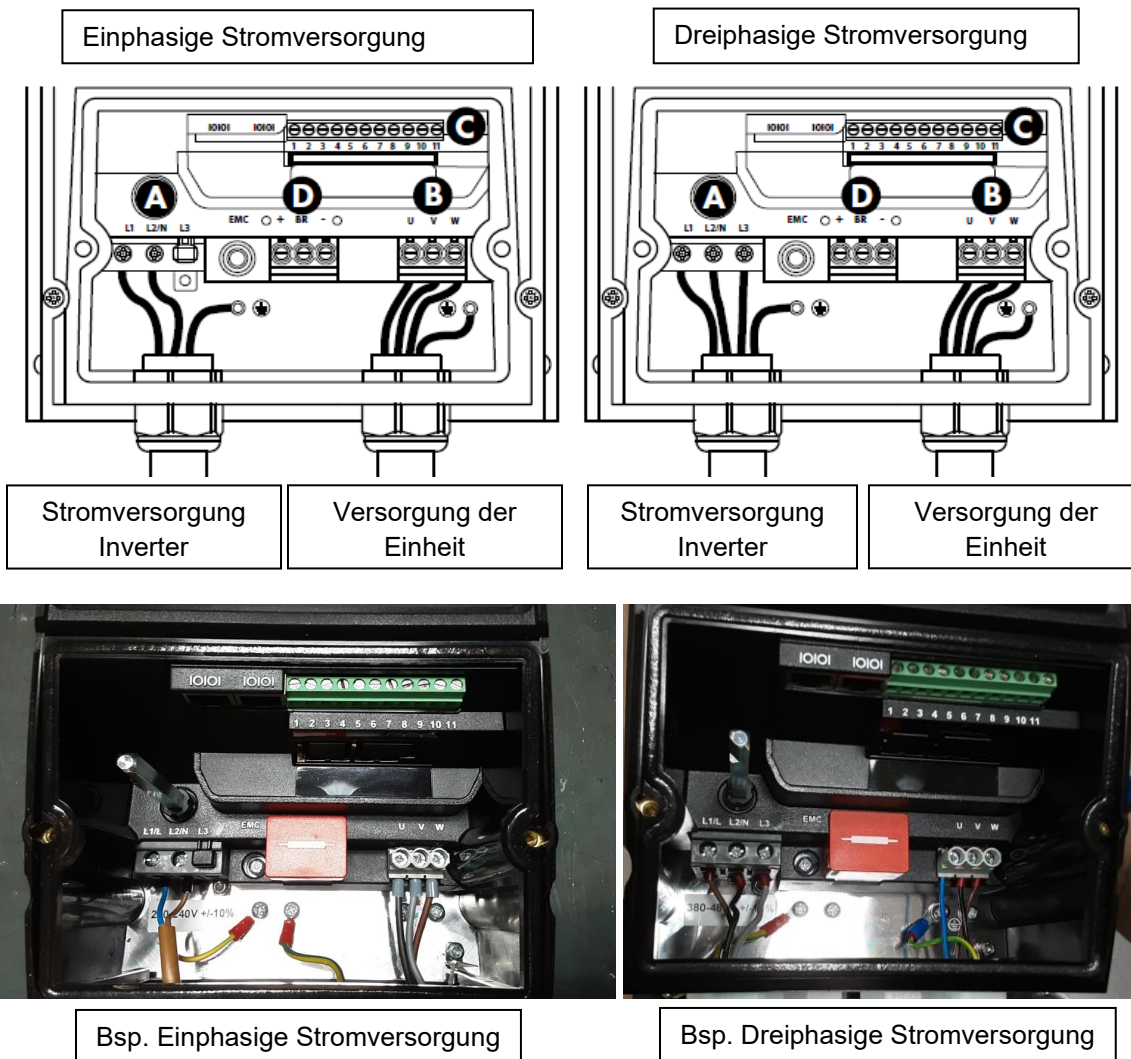
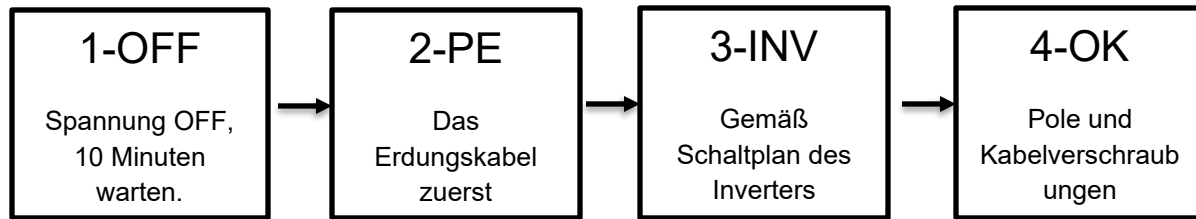
4 Inverter Montage



Installieren Sie den Inverter in vertikaler Position auf einer flachen, feuerfesten und vibrationsbeständigen Oberfläche. Lassen Sie den Belüftungsraum frei. Stellen Sie keine brennbaren Materialien in die Nähe des Inverters.

ACHTUNG: Der Inverter muss mit der vorgesehenen Einheit gekoppelt bleiben. Es darf nicht mit anderen Einheiten oder anderen Invertern ausgetauscht werden, da jede Kombination getestet, konfiguriert und dem Tuningverfahren unterzogen wurde.

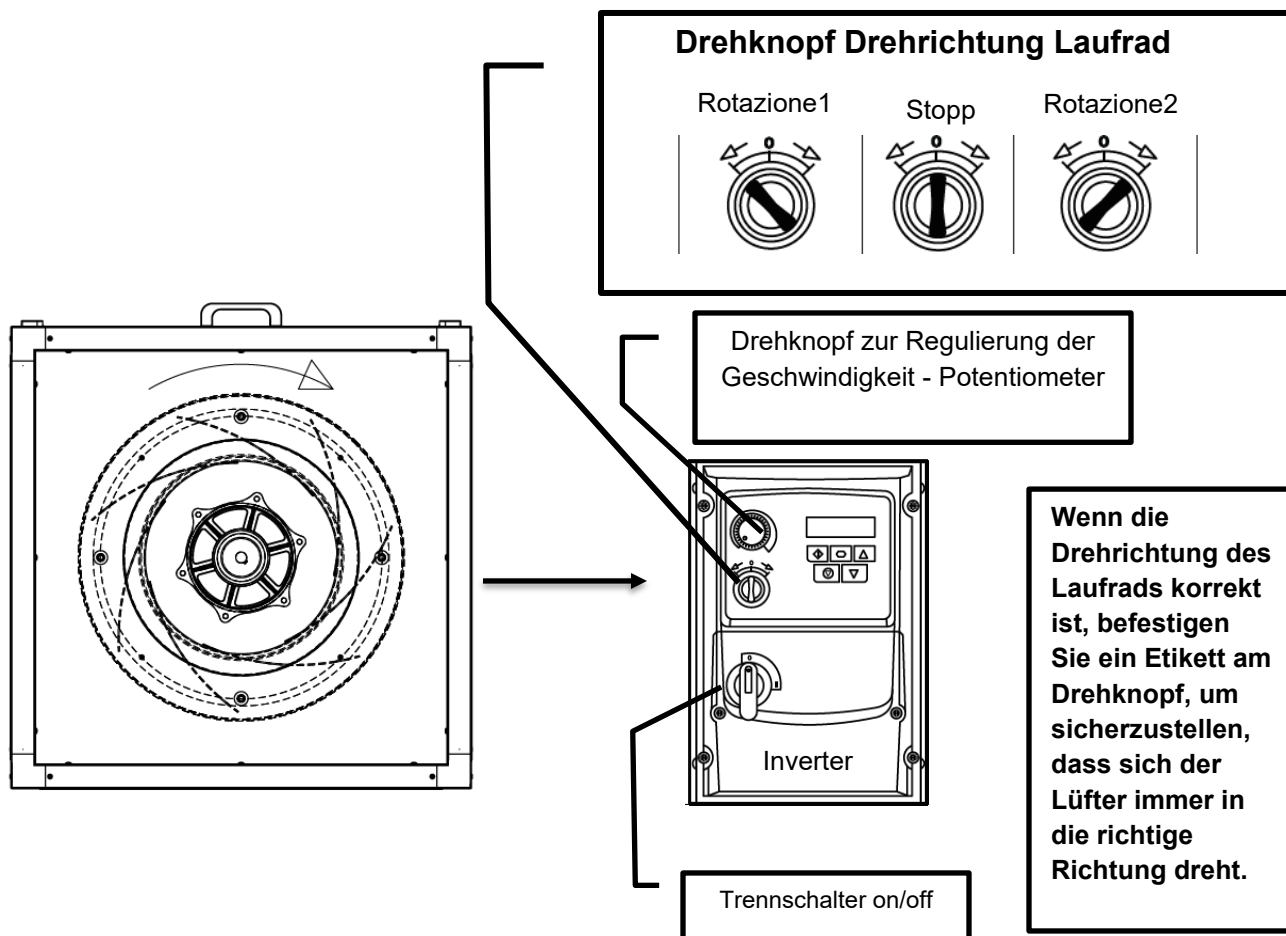
5 Elektrische Anschlüsse



Minimale Sequenz: 1) die Spannung abschalten; 2) mindestens 10 Minuten warten; 3) zuerst PE/Erde anschließen; 4) Motor und Stromversorgung nach dem Inverterschema anschließen; 5) Kabelverschraubung, Polarität, Schutz und trockene Umgebung überprüfen.

ACHTUNG: Elektrische Anschlüsse dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Verwenden Sie Kabelquerschnitte und Schutzvorrichtungen, die dem Modell und dem System angemessen sind.

6 Erstes Einschalten und Drehung

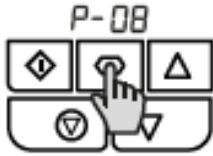


Tastatur – Funktionsweise und Kontrolle der Tasten

Der Antrieb wird über Tastatur und Display konfiguriert und gesteuert.

	START	Im Tastaturmodus dient sie dazu, einen angehaltenen Antrieb zu starten oder die Drehrichtung umzukehren, sofern der bidirektionale Tastaturmodus aktiviert ist.
	UP	Dies dient dazu, die Geschwindigkeit im Echtzeitmodus zu erhöhen oder die Parameterwerte im Bearbeitungsmodus zu erhöhen.

	DOWN	Dies dient zum Verringern der Geschwindigkeit im Echtzeitmodus oder zum Verringern der Parameterwerte im Änderungsmodus.
	NAVIGATE	Zeigt Informationen in Echtzeit an, ermöglicht das Ein- und Aussteigen aus dem Parameterbearbeitungsmodus und speichert die Änderungen in den Parametern.
	RESET / STOP	Ermöglicht den Neustart eines gesperrten Antriebs. Im Tastaturmodus wird sie verwendet, um einen laufenden Antrieb zu stoppen.

					
Halten Sie die Taste Navigation länger als 2 Sekunden gedrückt.	Wählen Sie den gewünschten Parameter mit den Tasten Up und Down aus.	Drücken Sie Navigate für weniger als 1 Sekunde.	Ändern Sie den Wert mithilfe der Tasten Up und Down.	Drücken Sie Navigate für weniger als 1 Sekunde, um zum Parametermenü zurückzukehren	Drücken Sie Navigate länger als 2 Sekunden gedrückt, um zum normalen Betriebsmodus zurückzukehren.

Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme, dass sich keine Gegenstände im Inneren des Geräts oder der Leitung befinden.

Den Inverter durch Drehen des Knopfes des Trennschalters versorgen. Als Nächstes bewegen Sie den Drehknopf für die Laufradrichtung von der Position **STOP** in die Position, die der richtigen Drehrichtung entspricht. Stellen Sie außerdem sicher, dass das Potentiometer für die Geschwindigkeitseinstellung nicht auf Null eingestellt ist.

Nach einem kurzen Start ist zu prüfen, ob die Drehrichtung des Laufrads mit dem auf dem Laufrad angegebenen Pfeil übereinstimmt. Wenn nötig, kehren Sie die Drehrichtung um, indem Sie den Drehknopf des Inverters betätigen. Bringen Sie dann ein Etikett an, um die korrekte Position des Knopfes deutlich anzuzeigen.

Wenn das Laufrad am Ende dieses Vorgangs nicht startet, die durchgeführten Vorgänge erneut überprüfen und die elektrischen Anschlüsse überprüfen. Wenn keine Anomalien festgestellt werden, führen Sie das Autotuning-Verfahren gemäß den Anweisungen im Handbuch des Inverters mit dem Befehl **P-52 = 1** durch. Die zu verwendenden Tasten sind in der vorherigen Tabelle aufgeführt. Stellen Sie den Richtungsknopf auf **Stop**. Drücken Sie die Taste **Navigate**, wählen Sie den Parameter **P-52**, rufen Sie den Parameter durch erneutes Drücken der Taste **Navigate** auf und stellen Sie den Wert **1** ein. Dann drücken Sie die Taste **Navigate** für ca. 2 Sekunden, um das Autotuning zu starten und in den normalen Betriebsmodus zurückzukehren.

Wiederholen Sie am Ende des Autotunings den Startvorgang.

Stellen Sie nach jedem Wiedereinschalten des Inverters den Drehknopf auf **Stop**. Sobald die Spannung gegeben ist, drehen Sie den Knopf erneut in die richtige Richtung, die zuvor identifiziert wurde.

ACHTUNG: Fahren Sie nicht fort, wenn die Drehrichtung falsch ist, wenn ungewöhnliche Geräusche auftreten oder wenn der Strom den auf dem Typenschild angegebenen Wert überschreitet.

7 Endkontrolle

Abschließende Checklist

- ☐ Befestigte und verformungsfreie Kanäle
- ☐ Vertikaler und mit dem Ventilator verbundener Inverter
- ☐ Angeschlossener Erdungsverteiler und geprüfte Verkabelung
- ☐ Kein Gegenstand im Kasten oder im Kanal
- ☐ Korrekte und laufende Drehung unter den Nennwerten
- ☐ Keine anormalen Geräusche oder Vibrationen.

Bei stabiler Drehzahl den elektrischen Strom messen und mit dem Maximalwert auf dem Etikett vergleichen. Überprüfen Sie Vibrationen, Geräusche, mechanische Befestigungen und Schließen der Platten.

ACHTUNG: Schalten Sie im Falle eines Überstroms sofort aus und überprüfen Sie die Verkabelung, die Leitungen und die Arbeitsbedingungen.

Tipps für den Installateur: Zu vermeidende häufige Fehler

Fehler	Behebung
Inverter zwischen zwei Einheiten ausgetauscht	Überprüfen Sie immer die entsprechenden Etiketten Inverter/Einheit.
Luftanschluss auf der falschen Seite	Ansaugung über die vordere Düse; Absaugung über die Seitenwand im abgegrenzten Bereich.
Horizontal oder luftlos montierter Inverter	Montieren Sie vertikal und lassen Sie die Belüftungsöffnungen frei.
Rotation nicht verifiziert	Überprüfen Sie während des Tests immer den Pfeil auf dem Laufrad.
Wartung ohne Wartezeit nach dem Ausschalten	Trennen Sie die Stromversorgung und warten Sie mindestens 10 Minuten, bevor Sie an den elektrischen Kontakten arbeiten.

Hinweis:

Bitte bewahren Sie dieses vollständige Handbuch als Ihr wichtigstes Nachschlagewerk für Informationen zu Sicherheit, bestimmungsgemäßem Gebrauch, Wartung, Fehlerbehebung, Ersatzteilen und der CE-Erklärung auf.



GGM Gastro International GmbH
Weinerpark 16
D-48607 Ochtrup

www.ggmgaastro.com info@ggmgaastro.com
+49 2553 7220 0